

Protokolleintrag vom 04.10.2006

2006/438

**Postulat von Anja Recher (AL) und Walter Angst (AL) und 3 M. vom 4.10.2006:
Velo-Abstellplätze, Erstellen markierter öffentlicher Parkplätze**

Von Anja Recher (AL) und Walter Angst (AL) und 3 M. ist am 4.10.2006 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie in der Stadt Zürich so viele Veloabstellplätze eingerichtet werden können, dass die BewohnerInnen und die BesucherInnen ihre Fahrräder auf einem „markierten öffentlichen Parkplatz“ abstellen können. Die ERZ-Abteilung Veloordnung und die Strassenreinigung ist anzuweisen, auf das Verteilen von „sehr geehrte Fahrrad-Fahrerin“-Zettel, das Androhen von Veloentfernungsmassnahmen und die Durchführung solcher Massnahmen zu verzichten, bis diese Infrastruktur vorhanden ist.

Begründung:

Gemäss oben erwähntem Flyer, welche ERZ an abgeschlossenen Fahrrädern anbringt, ist es in der Stadt Zürich nicht erlaubt, Velos ausserhalb eines markierten öffentlichen Parkplatzes zu parkieren. Zur Zeit ist es allerdings nicht möglich, dies zu befolgen, denn es werden nicht ausreichend Parkplätze zur Verfügung gestellt. Speziell in Wohngebieten und vor publikumsintensiven Einrichtungen herrscht vielerorts grosser Mangel an sinnvollen Veloabstellplätzen.

Gemäss Antwort auf die schriftliche Anfrage 2005/248 werden von der Stadt nur Räder entfernt, welche nicht bewegt werden. Die Entfernungsandrohung hat nun aber auch etliche erreicht, welche ihr Rad regelmässig nutzen. Dass die Betroffenen verärgert sind, ist wohl verständlich, besonders da ihnen auch eine Gebühr von 50.– droht, um ihr Rad wieder auszulösen.

Um Platz zu schaffen, Velos zürich-konform abstellen zu können, soll besonders geprüft werden, Autoparkplätze aufzuheben und mit Veloanschliessbügeln zu möblieren.